

Garantiert außerhalb des Dschungels –
das PopCamp 2011



Abschlusskonzert

PopCamp 2011

»Das PopCamp ist kein Wettbewerb« – die Qualifizierung von Nachwuchstalenten, Bands und Einzelmusikern für das »High Level Bandcoaching«-Programm setzt eine Empfehlung voraus. Über 170 Experten aus der Musikbranche und den Medien dürfen Vorschläge machen. Aus denen werden seit 2005 jedes Jahr fünf Teilnehmer für den »Meisterkurs für Populäre Musik« ermittelt. Bekannte Dozenten aus allen Bereichen des Musikgeschäftes begleiten die ausgewählten Bands auf ihrem Weg in die Professionalität. »Vielfalt statt Mainstream« lautet das Motto, welches am Ende den Willen, für und von der Musik zu leben, unterstreichen soll. Das musikalische Spektrum der siebten Auflage der Spitzenfördermaßnahme des Deutschen Musikrates reicht von türkischen Jazzklängen bis zu Electro Pop. Die ersten Früchte des gemeinsamen Arbeitens wurden am 11. November mit dem alljährlichen Abschlusskonzert im Kesselhaus der Kulturbrauerei Berlin geerntet.

Deutschlandfunk
30. Dezember • 21:05
On Stage

Sammeln, Beschützen, Vernetzen

Musikaliensammlungen in Berlin und Leipzig

Das Deutsche Musikarchiv in Leipzig besitzt die größte Musiksammlung des Landes. Alles, was je auf CD erschien, ist dort zu finden, dazu historische Tonträger, historische Abspielgeräte, Noten, musikalische Fachbücher und Zeitschriften. Aber es gibt ein Problem: Die Lebensdauer einer CD wird auf 50 bis 80 Jahre geschätzt. Forschungsprojekte zur Tonkonservierung sind ausgelobt. Einige Schätze der Staatsbibliothek zu Berlin haben bereits 300 Jahre überdauert, zum Beispiel die Handschriften beider Bach-Passionen. Um solche fragilen Bestände zu schonen und dennoch Forschungsarbeiten zu ermöglichen, werden sie digitalisiert.

Deutschlandfunk
11. Dezember • 15:05
So
Musikszene



Walter Braunfels

»Die Verkündigung«

Walter Braunfels (1882–1954) gelang 1920 mit seiner Oper »Die Vögel« nach Aristophanes der große Durchbruch. Mit der Machtübernahme durch die Nationalsozialisten änderte sich sein Leben schlagartig: Als »Halbjude« musste er das Direktorenamt an der Kölner Musikhochschule räumen. Die grauenvollen Erfahrungen als Soldat im Ersten Weltkrieg hatte den Komponisten bewogen, zum Katholizismus überzutreten. Zwischen 1934 und 1937 komponierte Walter Braunfels die Mysterienoper »Verkündigung«. Dieses Weihnachtswunder eines wiedererwachten Kindes und die Gnade des Verzeihens ist Ausdruck seines starken Glaubens und seiner zutiefst pazifistischen Gesinnung.

Deutschlandradio Kultur
26. Dezember • 20:03
Mk
Konzert